

REACH / RoHS / POPs / Konfliktmineralien - Commitment

(Deutsch)

Für folgende gesetzliche Anforderungen verpflichtet sich der Lieferant für sämtliche gelieferten Produkte und deren Verpackungen, also die Vertragsprodukte, die einschlägigen rechtlichen Bestimmungen in den Verordnungen und Richtlinien der europäischen Behörden zu beachten.

Sollten sich Änderungen in den Vertragsprodukten und deren Verpackung ergeben, sind diese unverzüglich mitzuteilen. Die Änderungsmitteilungen sollen alle Vertragsprodukte betreffend, die 12 Monate rückwirkend von dem Änderungsdatum geliefert wurden. Diese Änderungsmitteilungen werden an material.compliance@medewo-gruppe.com unaufgefordert schriftlich mitgeteilt.

Für alle Produkte:

1. REACH-Verordnung EG 1907/2006 **ERZEUGNISSE**
 - 1.1. REACH Betreffend der Informationspflicht nach Art. 33 für SVHC-Stoffe der Kandidatenliste
 - 1.2. REACH Betreffend der beschränkten Stoffe aus Anhang XVII
2. POP Verordnung EU 2019/1021 **ERZEUGNISSE und CHEMIKALIEN**

Nur relevant für Chemikalien:

3. REACH-Verordnung EG 1907/2006 **CHEMIKALIEN**

Nur relevant für Elektrogeräte:

4. RoHS-Richtlinie 2011/65/EU **ERZEUGNISSE**
5. Konfliktmineralien **ERZEUGNISSE**

Dies gilt für Produkte, die an eine der folgenden Gesellschaften der MEDEWO GRUPPE geliefert werden:

- MEDEWO AG, Meisterschwanden/CH
- MEDEWO GmbH, Augsburg/DE
- MEDEWO GmbH, Wallern/AT

1. REACH Verordnung EG 1907/2006 in der aktuellen Fassung

1.1. Betreffend Informationspflicht für SVHC-Stoffe der Kandidatenliste

Der Lieferant bestätigt hiermit, dass er die Informationspflicht gemäß Artikel 33 der REACH-Verordnung EG Nr. 1907/2006 kennt und geeignete Maßnahmen zu deren Einhaltung in seiner Lieferkette umgesetzt hat. Produkte, welche einen oder mehrere der in der Kandidatenliste als SVHC bezeichneten Stoffe in einer Konzentration größer als 0,1 Masseprozent enthalten, werden unverzüglich gemeldet. Bei „komplexen Gegenständen“, die aus mehr als einem Gegenstand bestehen, bezieht sich die Anforderung auf jedes einzelne Erzeugnis, also jeden einzelnen Gegenstand als solchen.

In den Vertragsprodukten sind derzeit keine SVHC-Stoffe der Kandidatenliste enthalten.

Falls SVHC-Stoff der Kandidatenliste im Vertragsprodukt enthalten ist, bitte um unverzügliche Meldung an material.compliance@medewo-gruppe.com.

Kandidatenliste: <https://echa.europa.eu/de/candidate-list-table>

1.2. Beschränkte Stoffe, die in Anhang XVII der REACH Verordnung gelistet sind

Sind Stoffe in den Produkten beinhaltet, die in Anhang XVII gelistet sind, dann werden die einzelnen Stoffe und die Nummer des Eintrags in Anhang XVII angegeben.

In den Vertragsprodukten sind derzeit keine beschränkten Stoffe aus Anhang XVII enthalten.

Falls beschränkte Stoffe des Anhangs XVII enthalten sind, bitte um unverzügliche Meldung an material.compliance@medewo-gruppe.com.

Anhang XVII: <https://echa.europa.eu/de/substances-restricted-under-reach>

2. POP-Verordnung (EG) Nr. 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe in der aktuellen Fassung

Der Lieferant bestätigt, dass keine eingeschränkten Stoffe, die in den Anhängen I und II dieses Gesetzes gelistet sind, gemäß den Bestimmungen der POP-Verordnung (EG) Nr. 2019/1021 im Produkt enthalten sind oder während der Herstellungsprozesse in das Produkt gelangen. Anhang I enthält die Liste der verbotenen Stoffe und Anhang II die Liste der eingeschränkten Stoffe. Die POP-Verordnung verbietet die Herstellung, das Inverkehrbringen und die Verwendung der in Anhang I aufgeführten Stoffe. Diese Verbote umfassen auch Gemische oder Bestandteile von Erzeugnissen, die solche Stoffe enthalten.

In den Vertragsprodukten sind derzeit keine relevanten Stoffe der POP-Verordnung enthalten. Falls beschränkte Stoffe der POP-Verordnung enthalten sind, bitte um unverzügliche Meldung an material.compliance@medewo-gruppe.com.

POP-Verordnung Stofflisten: <https://echa.europa.eu/de/list-of-substances-subject-to-pops-regulation>

Nur relevant für Chemikalien:**3. REACH- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, CLP- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit den aktuellen Änderungen und Berichtigungen für CHEMIKALIEN**

Der Lieferant verpflichtet sich ausdrücklich, nur Produkte zu liefern, die alle Erfordernisse der europäischen Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 („REACH“), der europäischen Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 („CLP“) und der Biozid-Verordnung (EU) Nr. 528/2012 in der jeweils aktuellen Fassung erfüllen. Dies gilt auch, wenn der Lieferant selbst nicht in der EU ansässig ist. Dazu gehören insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Registrierungs- und Informationspflichten unter REACH sowie die Pflicht zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung nach der CLP-Verordnung für Chemikalien und die Zulassung der Verwendung für Biozide, sofern zutreffend.

In diesem Zusammenhang stellt der Lieferant für Chemikalien, also Stoffe und Gemische, Sicherheitsdatenblätter oder Technische Informationen zur Ermittlung der Eignung dieser Chemikalien bereits bei der Angebotsabgabe zur Verfügung. Für nicht eingestufte Gemische, die besonders besorgniserregende Stoffe der Kandidatenliste (<https://echa.europa.eu/de/candidate-list-table>) mit mehr als 0,1 Gew. % beinhalten, sollen ebenso Sicherheitsdatenblätter geliefert werden. Wir bitten auch um Mitteilung, wenn ein in der Chemikalie beinhalten Stoff, der bereits in Abschnitt 3 des Sicherheitsdatenblattes aufgeführt wird, neu in die Kandidatenliste aufgenommen wird.

Insbesondere die Erfordernisse, die sich aus der REACH-Verordnung nach Art. 67 zu beschränkten Stoffen (gelistet in Anhang XVII <https://echa.europa.eu/de/substances-restricted-under-reach>) in Produkten ergeben, sind vom Lieferanten zwingend einzuhalten.

Sind zulassungspflichtige Stoffe (SVHC-Stoffe, die in Anhang XIV <https://echa.europa.eu/de/authorisation-list> gelistet sind) in Chemikalien enthalten oder werden zulassungspflichtige Stoffe bei der Produktion verwendet, wird um unverzügliche Angabe des Namens des Stoffes, der Angabe der CAS-Nummer, der EG-Nummer und der Konzentration in Gew. % gebeten. Darüber hinaus gibt der Lieferant Auskunft darüber, ob eine Zulassung angestrebt wird oder bis wann eine Substitution erfolgt. Der Lieferant verpflichtet sich die Anforderungen aus Art. 56 der REACH Verordnung zu erfüllen.

Nur relevant für Elektrogeräte:

4. RoHS-Richtlinie 2011/65/EU in der aktuellen Fassung

Der Lieferant bestätigt, dass durch die Herstellprozesse keine verbotenen Stoffe in das Produkt gelangen; gemäß RoHS-Anforderungen Richtlinie 2011/65/EU, Anhang II in der jeweils aktuellen Fassung (einschließlich der Delegierten Richtlinie (EU) 2015/863 zu den Stoffen: DEHP, BBP, DBP und DIBP).

In den Vertragsprodukten sind derzeit keine beschränkten Stoffe der ROHS-Richtlinie über den Grenzwerten enthalten.

Falls beschränkte Stoffe der über den Grenzwerten enthalten sind, bitte um unverzügliche Meldung an material.compliance@medewo-gruppe.com.

RoHS-Richtlinie Ausnahmen: <https://echa.europa.eu/de/legislation-profile/-/legislationprofile/EU-ROHS>

5. Konfliktminerale (Dodd-Frank Act, Section 1502 und Verordnung (EU) 2017/821) mit den jeweils aktuellen Änderungen und Korrekturen (Anforderung an Lieferanten für Herkunftsnachweise für „Konfliktminerale“)

Hinsichtlich der gelieferten Produkte muss der Lieferant sicherstellen, dass folgenden Stoffen und deren Derivaten, nämlich Zinn, Wolfram, Tantal und Gold, nicht aus Konflikt- und Hochrisikogebieten stammen wie im Sinne der US-Regulierung zu Konfliktmineralien wie im Dodd-Frank Consumer Protection Act (WS H. R. 4173, Abschnitt 1502) (<https://www.sec.gov/about/laws/wallstreetreform-cpa.pdf>) einschließlich seiner neuesten Ergänzungen und der Verordnung (EU) 2017/821, die Pflichten zur Sorgfaltspflicht innerhalb der Lieferkette für EU-Importeure von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold aus Konflikt- und Hochrisikogebieten definiert (CAHRA www.cahraslist.net), einschließlich der neuesten Ergänzungen, beschrieben.

Wenn diese Konfliktminerale aus der Demokratischen Republik Kongo oder Nachbarländern oder aus Risikogebieten stammen, sind Sie verpflichtet, uns dies unaufgefordert schriftlich mitzuteilen. Wenn die Herkunft nicht bekannt ist, teilen Sie uns dies bitte auch mit (Details über FORMAT Conflict Minerals Reporting Template: <https://www.responsiblemineralsinitiative.org>).

In den Vertragsprodukten sind derzeit keine Konfliktminerale enthalten.

Falls Konfliktminerale enthalten sind, bitte um unverzügliche Meldung an material.compliance@medewo-gruppe.com.

https://www.bgr.bund.de/DE/Gemeinsames/UeberUns/DEKSOR/Rechtsgrundlagen/rechtsgrundlagen_node.html;jsessionid=BD8E5F4ED507B12AB5EC7B2DFC9301B9.internet011

(English)

For the following legal requirements, the supplier undertakes to comply with the relevant legal provisions in the regulations and directives of the European authorities for all products supplied and their packaging, i.e. the contractual products.

If there are any changes in the contractual products and their packaging, these must be communicated immediately. The change notifications shall concern all contract products delivered 12 months retroactively from the date of the change. These change notifications are to be communicated in writing to material.compliance@medewo-gruppe.com without being requested to do so.

For all products:

1. REACH Regulation EC 1907/2006 **PRODUCTS**
 - 1.1. REACH Concerning the duty to provide information according to Art. 33 for SVHCs on the candidate list
 - 1.2. REACH Concerning restricted substances from Annex XVII
2. POPs Regulation EU 2019/1021 **PRODUCTS and CHEMICALS**

Only relevant for chemicals:

3. REACH Regulation EC 1907/2006 **CHEMICALS**

Only relevant for electrical appliances:

4. RoHS Directive 2011/65/EU **PRODUCTS**
5. Conflict Minerals **PRODUCTS**

This applies to products supplied to one of the following MEDEWO GROUP companies:

- MEDEWO AG, Meisterschwanden/CH
- MEDEWO GmbH, Augsburg/DE
- MEDEWO GmbH, Wallern/AT

1. REACH Regulation EC 1907/2006 in the current version

1.1. Concerning the duty to provide information according for SVHCs on the candidate list

The supplier hereby confirms that he is aware of the duty to provide information according to Article 33 of the REACH Regulation EC No. 1907/2006 and that he has implemented suitable measures to comply with this within his supply chain. Products containing one or more of the substances designated as SVHC in the candidate list at a concentration greater than 0.1% by mass will be reported immediately. In the case of "complex articles" consisting of more than one item, the requirement refers to each individual product, i.e., each individual item as such.

There are currently no SVHCs on the candidate list contained in the contract products.

If an SVHC on the candidate list is present in the contract product, please report immediately to material.compliance@medewo-gruppe.com.

Candidate List: <https://echa.europa.eu/de/candidate-list-table>

1.2. Restricted substances listed in Annex XVII of the REACH Regulation

If substances listed in Annex XVII are contained in the products, the individual substances and the number of the entry in Annex XVII are indicated.

There are currently no restricted substances from Annex XVII contained in the contract products.

If restricted substances from Annex XVII are present, please report immediately to material.compliance@medewo-gruppe.com.

Annex XVII: <https://echa.europa.eu/de/substances-restricted-under-reach>

2. POPs Regulation (EC) No. 2019/1021 on persistent organic pollutants in the current version

The supplier confirms that no restricted substances listed in Annexes I and II of this law are contained in the product or enter the product during the manufacturing processes in accordance with the provisions of POPs Regulation (EC) No. 2019/1021. Annex I contains the list of prohibited substances and Annex II the list of restricted substances. The POPs Regulation prohibits the manufacturing, placing on the market and use of the substances listed in Annex I. These prohibitions also include mixtures or components of articles containing such substances.

No relevant substances from the POPs Regulation are currently contained in the contract products. If restricted substances from the POPs Regulation are present, please report immediately to material.compliance@medewo-gruppe.com.

POPs Regulation List of substances: <https://echa.europa.eu/de/list-of-substances-subject-to-pops-regulation>

Only relevant for chemicals:**3. REACH Regulation (EC) No. 1907/2006, CLP Regulation (EC) No. 1272/2008 with the current amendments and corrections for CHEMICALS**

The Supplier expressly undertakes to supply only products that meet all requirements of the European Regulation (EC) No. 1907/2006 ("REACH"), the European Regulation (EC) No. 1272/2008 ("CLP") and the Biocide Regulation (EU) No. 528/2012 in their current versions. This also applies even if the supplier is not located in the EU. This particularly includes, but is not limited to, the registration and information obligations under REACH, as well as the obligation to classify, label and package under the CLP Regulation for chemicals and the authorization of use for biocides, where applicable.

In this context, for chemicals, i.e., substances and mixtures, the supplier shall provide safety data sheets or technical information to determine the suitability of these chemicals when submitting the offer. Safety data sheets should also be provided for unclassified mixtures containing substances of very high concern from the candidate list (<https://echa.europa.eu/de/candidate-list-table>) at more than 0.1% by weight. We also request notification if a substance contained in the chemical, which is already listed in section 3 of the safety data sheet, is newly added to the candidate list.

In particular, the supplier must strictly adhere to the requirements resulting from the REACH Regulation according to Art. 67 on restricted substances (listed in Annex XVII <https://echa.europa.eu/de/substances-restricted-under-reach>) in products.

If substances subject to authorization (SVHC substances listed in Annex XIV <https://echa.europa.eu/de/authorisation-list>) are contained in chemicals or if substances subject to authorization are used in manufacturing, immediate information regarding the name of the substance, the indication of the CAS number, the EC number and the concentration in wt.% is requested. In addition, the supplier provides information on whether approval is being sought or by when substitution will take place. The supplier undertakes to comply with the requirements of Art. 56 of the REACH Regulation.

Only relevant for electrical appliances:

4. RoHS Directive 2011/65/EU in the current version

The supplier confirms that no prohibited substances enter the product through the manufacturing processes; according to RoHS requirements Directive 2011/65/EU, Annex II in its current version (including Delegated Directive (EU) 2015/863 on the substances: DEHP, BBP, DBP and DIBP).

Currently, the contract products do not contain any restricted substances from the ROHS Directive above the threshold values.

If restricted substances are present above the threshold values, please report immediately to material.compliance@medewo-gruppe.com.

RoHS Directive exceptions: <https://echa.europa.eu/de/legislation-profile/-/legislationprofile/EU-ROHS>

5. Conflict Minerals (Dodd-Frank Act, Section 1502 and Regulation (EU) 2017/821), with the respective current amendments and corrections (requirement for suppliers to provide certificates of origin for "conflict minerals").

With regard to the products supplied, the supplier must ensure that the following substances and their derivatives, namely tin, tungsten, tantalum and gold, do not originate from conflict and high-risk areas as defined in the U.S. regulation on conflict minerals in the Dodd-Frank Consumer Protection Act (WS H. R. 4173, Section 1502) (<https://www.sec.gov/about/laws/wallstreetreform-cpa.pdf>), including its latest amendments, and Regulation (EU) 2017/821, which lays down supply chain due diligence obligations for Union importers of tin, tantalum and tungsten, their ores, and gold originating from conflict-affected and high-risk areas (CAHRA www.cahraslist.net), including its latest amendments.

If these conflict minerals originate from the Democratic Republic of the Congo or neighboring countries or from high-risk areas, you are obliged to inform us of this in writing without being prompted. If the origin is not known, please also inform us (details via FORMAT Conflict Minerals Reporting Template: <https://www.responsiblemineralsinitiative.org>).

Currently, the contract products do not contain any conflict minerals.

If conflict minerals are present, please report immediately to material.compliance@medewo-gruppe.com.

https://www.bgr.bund.de/DE/Gemeinsames/UeberUns/DEKSOR/Rechtsgrundlagen/rechtsgrundlagen_node.html;jsessionid=BD8E5F4ED507B12AB5EC7B2DFC9301B9.internet011